

## AUSSCHREIBUNG

Im Rahmen eines vom Schweizerischen Nationalfonds (SNF) finanzierten und gemeinsam mit der Universität Bern durchgeführten Forschungsprojekts schreibt das Institut für Mehrsprachigkeit der Universität und der PH Freiburg folgende Stelle aus:

### Doktorandenstelle in Soziolinguistik / linguistische Anthropologie

- Stellenantritt:** 1. Dezember 2012 (oder nach Vereinbarung)
- Aufgaben:** Die/der Doktorand/in ist Mitglied eines Teams bestehend aus vier Personen, das ein SNF-Forschungsprojekt zur Formulierung, Inszenierung und Instrumentalisierung der Sprachgrenzen in der Schweiz durchführt. Sie/er beteiligt sich an der Erfassung und Analyse der Daten. Die Verfassung einer Doktorarbeit im Rahmen des Projekts ist erforderlich (Betreuer: Prof. Dr. Alexandre Duchêne). Ein voll eingerichteter Arbeitsplatz am Institut für Mehrsprachigkeit steht zur Verfügung. Die Bereitschaft zu Reisen in der Schweiz oder im Ausland wird vorausgesetzt.
- Anforderungen:** Lizentiat / universitärer Masterabschluss (oder äquivalenter Universitätsabschluss) in Sprachwissenschaft (mit guten sozialwissenschaftlichen Kenntnissen) oder in Sozialwissenschaften (mit guten sprachwissenschaftlichen Kenntnissen).  
Interesse an Diskursanalyse, Analyse von sozialen Interaktionen und Ansätzen und Methoden der Ethnographie.  
Sehr gute Kenntnisse der französischen und deutschen Sprache, gute Englischkenntnisse von Vorteil.
- Dauer:** 3 Jahre zu 100%
- Salär:** gemäss den Ansätzen des SNF (siehe „Ansätze für Doktorierende“: [http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/allg\\_doktorierende\\_d.pdf](http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/allg_doktorierende_d.pdf))

Die Bewerbungsunterlagen inkl. Motivationsschreiben, Lebenslauf, Kopie der Diplome und (falls vorhanden) eine ausgewählte Publikation sind **bis am 10. November 2012** an Frau Liselotte Lutz ([lutzl@eduf.fr.ch](mailto:lutzl@eduf.fr.ch)) zu senden. Weitere Auskünfte sind per E-Mail ([alexandre.duchene@unifr.ch](mailto:alexandre.duchene@unifr.ch)) oder telefonisch (026 305 61 70) bei Prof. Dr. Alexandre Duchêne erhältlich.